

## ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

der Abgeordneten Ing. Norbert Hofer  
und weiterer Abgeordneter  
betreffend die sukzessive Reduktion des Einsatzes von Tragetaschen aus nicht  
verrottbarem Kunststoff

**Eingebracht im Zuge der Debatte zu Tagesordnungspunkt 12 Bericht des  
Umweltausschusses über den Antrag 161/A der Abgeordneten Karlheinz Kopf,  
Petra Bayr, Dr. Ruperta Lichtenecker, Veit Schalle, Kolleginnen und Kollegen  
betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Abfallwirtschaftsgesetz 2002  
geändert wird (62 d.B.) in der 17. Sitzung des Nationalrates am 29. März 2007.**

Tragetaschen aus nicht verrottbarem Kunststoff belasten die Umwelt über viele  
Jahrhunderte. Innerhalb der EU werden jährlich 250.000 Millionen Tonnen  
Verpackungsfolien aus heute gebräuchlichem Kunststoff weggeworfen.

Biokunststoffe hingegen, die aus nachwachsenden Rohstoffen erzeugt werden,  
verrotten rasch und rückstandsfrei und entlasten zudem die ohnedies limitierten  
Vorräte fossiler Ressourcen. Als Ausgangsstoffe eignen sich Zucker, Zellulose und  
vor allem Pflanzenstärke, die aus Erdäpfeln, Mais, Weizen und Zuckerrüben  
gewonnen wird. Durch Gärprozesse entsteht Polymilchsäure (PLA), die Produkten  
petrochemischen Ursprungs nicht nur bei Sauerstoffdurchlässigkeit und  
Temperaturbeständigkeit überlegen ist.

Abgeschlossene Studien in Gartenbetrieben und Pilotprojekte in Deutschland  
weisen Vielfalt und Wirkkraft der Anwendungsmöglichkeiten nach. Als weiterer  
positiver Effekt eines vermehrten Einsatzes von Biokunststoffen bieten deren  
Produktion neue Absatzmärkte für die heimischen Bauern. Wiederum ist es einzig  
eine Frage des politischen Willens, ob im Interesse der Umwelt, der heimischen  
Bauern und der Unabhängigkeit von Importen entschieden wird.

Der Einsatz von Tragetaschen aus Biokunststoffen würde der österreichischen  
Wirtschaft somit wesentlich zugute kommen – vor allem, weil die nötigen Rohstoffe  
nicht importiert werden müssen. Der Einsatz von Tragetaschen soll also sukzessive  
reduziert werden.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

### ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft  
wird aufgefordert, in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer Österreich einen  
gemeinsamen Weg zu entwickeln, um den Einsatz von Tragetaschen aus nicht  
verrottbarem Kunststoff sukzessive zu reduzieren und gleichzeitig den Einsatz von  
Tragetaschen aus biogenen Kunststoffen sowie recycelbaren Papier zu forcieren.“

